

Fach	Veterinary Public Health
Abschluss	Master of Veterinary Public Health (MVPH)
Studiendauer	4 Semester
Studienform	Vollzeit, weiterbildend
Hochschule	Freie Universität Berlin (FUB), Deutschland Chiang Mai Universität (CMU), Thailand
Aufnahme des Studienbetriebs	Wintersemester 2003 / 2004
Fakultät/Fachbereich	Fachbereich Veterinärmedizin
Kontaktperson	Dr. Maximilian Baumann
Telefon	030- 838 62544
Fax	030- 838 62547
E-Mail	IntVet@vetmed.fu-berlin.de
Akkreditiert durch	AHPGS e.V. – Akkreditierungsagentur für Studiengänge im Bereich Gesundheit und Soziales
Erstakkreditierung	31.10.2005
Reakkreditierung	25.03.2010
Akkreditiert bis	30.09.2015
Auflagen	- Die Modulbeschreibungen sind dahingehend zu überarbeiten, dass die Kompetenzorientierung, insbesondere die überfachlichen Kompetenzen, gestärkt und die im Gutachten angemerkten fehlenden Bereiche ergänzt werden.
Profil des Studiengangs	<p>Der von der Universität Berlin und von der Chiang Mai Universität Thailand angebotene weiterbildende Master-Studiengang führt zum akademischen Abschluss "Master of Veterinary Public Health" (MVPH) und wird als "joint degree" der Veterinär-Fakultäten der beiden Hochschulen angeboten. Der Master-Studiengang umfasst 120 Credit-Punkte nach dem "European Credit Transfer System" (ECTS) und ist als Vollzeitstudiengang konzipiert. Der Gesamtworkload im Studiengang umfasst insgesamt 3.600 Stunden, davon sind 1.400 Stunden Kontaktzeit an den beiden Hochschule vorgesehen, 2.200 Stunden entfallen auf das Selbststudium, Prüfungsvorbereitung, Feldforschung und Erstellung der Master-Arbeit. Unterrichts- und Kommunikationssprache während des gesamten Studiums ist Englisch. Aufgrund der Schwerpunktsetzung auf die Region Südostasien sind studienbedingte Auslandsaufenthalte integraler Bestandteil des Curriculums.</p> <p>Studium und Prüfungen werden gemeinsam von der FUB und der CMU durchgeführt und verantwortet. Im 24 Monate umfassenden Studium halten sich die Teilnehmer sechs Monate in Deutschland (davon ein Monat Praktikum an der Veterinärmedizinischen Universität Wien [VWU]) und 17 Monate in Südostasien auf (sechs Monate sind für die Erstellung der Feldstudie / Master-Thesis in ihrem südostasiatischen Herkunftsland, bzw. dem Land ihrer Arbeitsstelle vorgesehen). Die letzten zwei Monate einschließlich der mündlichen Prüfung (Oral Defence) wurden in den bisher durchgeführten drei Durchgängen ebenfalls an der FUB durchgeführt.</p> <p>Der Studiengang wurde erstmals im WS 2003/2004</p>

	<p>angeboten und wird seitdem alle zwei Jahre jeweils zum Wintersemester für bis zu 16 Personen angeboten. Die Studiengebühren betragen bei einer Regelstudienzeit von vier Semestern 18.000,- Euro. Das Entgelt umfasst die Immatrikulations- und Rückmeldegebühren, die Studentenschafts- und Studentenwerksbeiträge, sowie die Beiträge zum Semesterticket. Des Weiteren sind alle Kursmaterialien, der Laborbedarf und die Kosten für die Master-Arbeit einschließlich der dafür notwendigen Felderhebungen enthalten. Zusätzlich fallen jedoch Reise- und Unterkunftskosten für die Studierenden an.</p> <p>Das Studienangebot richtet sich an Veterinärmediziner mit abgeschlossenem Studium und einschlägiger Berufserfahrung (mittlere und / oder leitende Positionen) in der Zielregion, sowie an andere akademische Berufe, die sich mit Nahrungsmittelsicherheit befassen und über den entsprechenden beruflichen Hintergrund verfügen.</p>
<p>Zusammenfassende Bewertung durch die Agentur</p>	<p>Das Studienangebot dient der akademischen Ausbildung für Tierärztinnen und Tierärzte und Absolvent/inn/en anderer akademischer Studiengänge, die sich mit Lebensmittelsicherheit befassen. Eine mehrjährige Berufserfahrung in der Zielregion ist als Voraussetzung festgeschrieben, da der Studiengang ausdrücklich einen regionalen Schwerpunkt Südostasien ausweist. Der Studiengang „Veterinary Public Health“ vermittelt fachliche, methodische und berufsfeldorientierte Kompetenzen. Die Gutachtergruppe kommt insgesamt zu einer positiven Einschätzung des Studiengangskonzeptes und der konkreten Umsetzung, auch bezogen auf die Kooperation zwischen den beiden Hochschulen. Der Studiengang hat eine hohe Priorität an der FU Berlin und am Fachbereich und wird mit großem Engagement durchgeführt. Der Studiengang leistet einen wichtigen Beitrag zur Entwicklung des Bereiches „Veterinary Public Health“ in den Ländern Südostasiens. Die Gutachtergruppe bewertet insbesondere das interdisziplinär und aus unterschiedlichen Ländern zusammengesetzte Dozierendenteam mit unterschiedlichen Lernkulturen als positiv. Es stellt eine weitere Lernerfahrung für die Studierenden dar.</p>
<p>Web-Seite</p>	<p>http://www.vetmed.fu-berlin.de</p>
<p>Weitere Informationen</p>	<p>Zusätzliche Angaben zu diesem Studiengang finden Sie im Hochschulkompass der HRK.</p>